

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs/Gemischs und des Unternehmens****1.1. Kennung des Produkts**

Form des Produkts: Gemisch

Produktname: Reinigungs- und Desinfektionsset

Produkt-Code: 117.0133

Art des Produkts: Biozidprodukte (z. B. Desinfektionsmittel, Schädlingsbekämpfung)

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****1.2.1 Relevante identifizierte Verwendungen**

Hauptverwendungskategorie: Professioneller Einsatz

Industrielle/Professionelle Verwendung: Nur für den professionellen Einsatz

Verwendung des Stoffs/Gemisches: Gebrauchsfertiges Produkt

Verwendung des Stoffs/Gemisches: Desinfektionsmittel, Bakterizid, Fungizid, Reinigungsmittel

**1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren Informationen verfügbar

**1.3. Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts****Anbieter**

KS TOOLS Werkzeuge-Maschinen GmbH

Seligenstädter Grund 10 - 12

63150 Heusenstamm

Tel.: 06104 4974-0

Fax: 06104 4974-11

E-Mail: [aftersales@kstoools.com](mailto:aftersales@kstoools.com)**1.4. Notrufnummer****Notrufnummer:**

GIFTNOTRUF/TRANSPORTNOTRUF -

Deutschland, Österreich, Schweiz, Luxemburg (24h)

Tel: +49 89 220 61012 / 0800 000 7801 (Deutsch, Englisch)

Numéro d'appel d'urgence en cas d'intoxication/d'accident -

Schweiz, Luxemburg (24h): Tel: ++33 1 7211 0003 (Français)

**Notrufnummer: 112**

EMERGENCY CONTACT – UK, UAE,

South Africa (24h): Tel: ++44 1865407333 (English)

TRANSPORT EMERGENCY CONTACT - UK, UAE,

South Africa (24h): Tel: ++44 1865 407333 (English)



**Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt:**

Waschen Sie die Haut mit reichlich Wasser. Vorsicht, das Produkt kann unter Kleidung, Schuhen oder einer Armbanduhr eingeschlossen bleiben.

**Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt:**

Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.

**Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken:**

Geben Sie nichts zu essen oder zu trinken. Rufen Sie eine Giftnotrufzentrale oder einen Arzt an, wenn Sie sich unwohl fühlen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren Informationen verfügbar

**4.3. Angabe der erforderlichen sofortigen ärztlichen Hilfe und besonderen Behandlung**

Symptomatisch behandeln.

**Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Feuerlöschmittel**

**Geeignete Löschmittel:**

Sprühwasser. Trockenpulver. Schaum. Kohlendioxid.

**Ungeeignete Löschmittel:**

Verwenden Sie keinen Wasserstrahl.

**5.2. Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Gemisch**

**Reaktivität im Falle eines Brandes:**

Das Feuer erzeugt dichten schwarzen Rauch. Zersetzungsprodukte können gesundheitsgefährdend sein. Dämpfe nicht einatmen.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte im Falle eines Brandes:**

Es können giftige Dämpfe freigesetzt werden. Kohlendioxid. Kohlenmonoxyd. Stickstoffoxide. Stickstoffdioxid.

**5.3. Ratschläge für Feuerwehrleute**

**Vorsichtsmaßnahmen Feuer:**

Verhindern Sie unbefugten Zugriff.

**Anweisungen zur Brandbekämpfung:**

Seien Sie bei der Bekämpfung von Chemikalienbränden vorsichtig.

**Schutz bei der Brandbekämpfung:**

Versuchen Sie nicht, ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.



## 7.2. Bedingungen für die sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Unverträglichkeiten

### Lagerungsbedingungen:

Nur im Originalbehälter aufbewahren. An einem trockenen Ort aufbewahren. Behälter immer in aufrechter Position aufbewahren. Behälter hermetisch verschlossen halten. Nicht frostbeständig. Behälter fest verschlossen halten. Der Boden des Lagers sollte undurchlässig sein und eine wasserdichte Wanne bilden.

### Verpackungsmaterial:

Im Originalbehälter aufbewahren.

## 7.3. Besondere(r) Endverwendung(en)

Keine weiteren Informationen verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönlicher Schutz

### 8.1. Kontrollparameter

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2. Expositionskontrolle

Geeignete technische Kontrollen:

Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, insbesondere in geschlossenen Räumen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden, die sauber ist und ordnungsgemäß gewartet wurde.

Handschutz:					
Chemikalienbeständige Handschuhe (gemäß der europäischen Norm NF EN 374 oder gleichwertig)					
Typ	Material	Permeation	Dicke (mm)	Penetration	Standard
wasserdichte Handschuhe					EN ISO 374

Augenschutz:
Vermeiden Sie den Kontakt mit den Augen. Vor der Handhabung eine Schutzbrille mit Schutzseiten gemäß der Norm EN166 tragen. In Einrichtungen, in denen das Produkt ständig gehandhabt wird, sind Augenspülstationen vorzusehen.

Typ	Verwenden Sie	Merkmale	Standard
Schutzbrille	Tropfen	Mit Seitenschilden	DE 166

Schutz der Haut und des Körpers:
Tragen Sie geeignete Schutzkleidung. Grob verunreinigte Kleidung ausziehen und die Haut mit Wasser und Seife oder einem handelsüblichen Hautreiniger abwaschen









## Abschnitt 15: Rechtliche Informationen

### 15.1. Für den Stoff oder das Gemisch spezifische Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/Rechtsvorschriften

#### 15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keine REACH-Stoffe mit Beschränkungen nach Anhang XVII.

Enthält keinen Stoff auf der REACH-Kandidatenliste.

Enthält keine Stoffe nach Anhang XIV der REACH-Verordnung.

Stoffe, die der Verordnung (EU) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die Ausfuhr und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegen:

Didecyldimethylammoniumchlorid (7173-51-5).

Enthält keinen Stoff, der unter die Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe fällt.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten.

Dieses Produkt enthält Biozid-Produkte.

Art des Produkts (Biozid): 2 - Desinfektionsmittel und Algizide, die nicht zur direkten Anwendung bei Menschen oder Tieren bestimmt sind, 4 - Lebensmittel- und Futtermittelbereich.

Zulassungsnummer:

Enthält: Didecyldimethylammoniumchlorid (0,30 %)

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### Frankreich

Berufskrankheiten:

RG 49 - Hauterkrankungen, die durch aliphatische Amine, Alicyclen oder Ethanolamine hervorgerufen werden  
 RG 49 BIS - Erkrankungen der Atemwege, die durch aliphatische Amine, Ethanolamine oder Isophorondiamin hervorgerufen werden

RG 65 - Allergische Ekzemscheinungen.

Kein ICPE	Klassifizierte Anlagen Benennung der Rubrik	Code Régime	Rayon
2630.text	Détergents et savons (fabrication de ou à base de) à l'exclusion des activités classées au titre de la rubrique 3410. La capacité de production étant		
2630.a	a) Supérieure à 50 t/ j	A	2
2630.b	b) Über oder gleich 1 t/ j, aber unter oder gleich 50 t/ j	D	
3440.text	Industrielle Herstellung von Phytosanitären- oder Biozid-Produkten durch chemische oder biologische Umwandlung	A	3

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

### Abschnitt 16: Sonstige Angaben

<b>Abkürzungen und Akronyme:</b>	
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE	Akute Toxizität Schätzung
BLV	Biologischer Grenzwert
CAS-Nr.	Chemical Abstract Service-Nummer
CLP	Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
DMEL	Abgeleitete Minimaleffektstufe
DNEL	Abgeleitet-Kein Effekt Level
EC50	Mittlere effektive Konzentration
EC-Nr.	Nummer der Europäischen Gemeinschaft
DE	Europäische Norm
IATA	Internationaler Luftverkehrsverband
IMDG	Gefährliche Güter im internationalen Seeverkehr
LC50	Mittlere tödliche Konzentration
LD50	Mediane tödliche Dosis
LOAEL	Niedrigste beobachtete unerwünschte Wirkung.
NOAEC	Nicht beobachtete unerwünschte Wirkung Konzentration
NOAEL	Ebene der nicht beobachteten schädlichen Auswirkungen
NOEC	Nicht beobachtete Wirkung Konzentration
OEL	Grenzwert für berufsbedingte Exposition
PBT	Persistent Bioakkumulativ Toxisch
PNEC	Vorausgesagte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
RID	Ordnung für die internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn
SDS	Sicherheitsdatenblatt
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
WGK	Wassergefährdungsklasse

